

Ein Gedanke

In meinen Musikstunden mit jüngeren Kindern kommen mancherlei Instrumente zum Einsatz: Trommeln, Klangstäbe, Rasseln und, und, und... Da kann es manchmal schon etwas turbulent werden. Am liebsten würden alle Kinder gleich drauflos spielen und am besten wild durcheinander! Aufeinander hören, abwarten, das muss erst eingeübt werden und gelingt nicht auf Anhieb. Die Kinder merken, dass leise Töne viel schwerer zu spielen sind, viel mehr Konzentration, Anstrengung und Körperspannung brauchen. Aber wenn es gelingt, entstehen schöne Harmonien, gibt es tolle Musik.

Daran musste ich denken, als ich vor kurzem im Korintherbrief las: „Wenn ich mit Menschen- und mit Engelzungen redete und hätte der Liebe nicht, so wäre ich ein tönendes Erz oder eine klingende Schelle.“ Ohne Liebe im Alltag verbreite ich ohrenbetäubenden Lärm.

Laut geht viel besser, durcheinander auch.

Leise Worte, nicht auszuflippen, das Gute sagen, geduldig bleiben, vielleicht auch einmal schweigen – all das ist viel anstrengender als „einfach draufloszuspielen“. Nein, ohne Anleitung kann ich das nicht. Einüben gehört dazu.

Wie gut, dass ich Jesus, den besten Anleiter an meiner Seite habe. Wie gut, dass er versprochen hat, mir zu helfen. Er will mir Weisheit geben, das richtige Wort zu sagen, wenn es in der Familie drunter und drüber geht. Er will mir Kraft geben, geduldig zu sein mit meinen Teenagern. Er lässt mich hoffen in der Not der Freundin. Er hilft mir, es wieder zu versuchen, den ersten Schritt zu gehen, wenn es Streit gab. Er gibt mir die Spannkraft! Viel Freude beim Musizieren!



Ein Wort

Nichts ist mir unmöglich, weil der, der bei mir ist, mich stark macht. *Philipper 4, 13 (NGÜ)*

Eine Idee „Die fünf Sprachen der Liebe Gottes“

Liebe auszudrücken und zu empfangen, fällt nicht immer leicht. In seinen Büchern hat der Autor Gary Chapman beleuchtet, wie Liebe untereinander in unseren engeren Beziehungen besser gelingen kann, indem wir die Liebessprache unseres Gegenübers sprechen bzw. unsere eigene kennen. Dass Gott mir Seine Liebe auch in meiner persönlichen Liebessprache zeigen will, auf diese spannende Entdeckungsreise nimmt dieses Buch mit.

Gary Chapman: Die fünf Sprachen der Liebe Gottes. ISBN: 978-3-7655-4365-4

Über diesen Link bestellen und unsere Arbeit mituntersützen: <https://www.scm-shop.de?pa=9901428>

Ein Termin

Überlegen Sie, wie Sie jemandem diese Woche eine Freude machen können, z. B. mit einem kleinem Päckchen per Post oder bieten Sie jemandem in dieser Woche Ihre Hilfe an...

Dank an

Gedanke und Idee: Tamara Breitling aus Altensteig-Wart.

Das Kleingedruckte

Weitere Informationen zur FrauenMail finden Sie unter <http://frauenmail.lgv.org>

Wenn Sie die FrauenMail nicht mehr erhalten möchten, schreiben Sie bitte eine Mail an frauenmail@lgv.org - Betreff: Austragung Newsletter.

Die Rechte an den geistlichen Impulsen der FrauenMail liegen beim Liebenzeller Gemeinschaftsverband.

© FrauenMail-Team (Redakteurin: Alisa Ott)